

Kreis *Sohnen*  
Bürgermeisterei *Richrath*

Register  
der  
Heiraths = Urkunden.

Gegenthätiges Register, welches zur Aufnahme der Heiraths = Urkunden  
während des Jahres eintausend achthundert und *dreißig drei*  
für die Bürgermeisterei *Richrath* bestimmt ist, und

*sechs und fünfzig*  
Blätter enthält, ist von mir Präsidenten des *R. Landgerichts*  
zu *Düsseldorf* auf dem ersten und letzten Blatte mit der Seiten-  
zahl, und auf jedem Blatte mit meinem Namenszuge versehen worden.

Geschehen zu *Düsseldorf* am *20. September 1839*

*Lud. Neubrandenburg*  
*Landgerichts-Präsident*  
*Schramm.*

John Hall

John

No. 1

Heirath  
von

Friedrich  
Wilhelm  
Lohmann  
und  
Catharina  
Gottfried  
Schmitz.

Im Jahr eintausend achthundert und zwei und fünfzig  
am fünften Junius der Versammlung der fünf Orte,  
erschien vor mir Jacob Jakob Rodler, Bürgermeister  
der Samtgemeine Kempten

1) Der zu Kempten wohnende Oberbaurath  
Friedrich Wilhelm Lohmann

, zufolge dessen

dem fünften Kempten die Ehegattin  
Catharina Rodler des Oberbaurathen Kempten  
in Kempten am fünfzehnten März

eintausend achtundachtzig geboren in  
der Stadt zu Kempten wohnend im Oberbaurath und Kempten  
Friedrich Wilhelm Lohmann und der daselbst, zuhause zuhause  
der fünften Kempten die Ehegattin Catharina Rodler, eine  
warme Ehegattin Kempten und Kempten verlobten  
Catharina Rodler geboren.

2) die  
Friedrich Catharina Gottfried Schmitz

zu Kempten wohnend und, zufolge dessen  
dem Herrn Bürgermeister zu Kempten und zuhause  
Catharina Rodler geboren  
in Kempten am fünfzehnten Junius

eintausend achtundachtzig geboren in  
der Stadt zu Kempten die Ehegattin Catharina Rodler  
zu Kempten verlobten Oberbaurathen Kempten  
Schmitz und zu Kempten wohnend im Oberbaurath  
Gottfried Schmitz.

Das Aufheben der Verlobung ist von den Müttern der  
beiden verlobten durch einen bei fünften Kempten  
einigen Ehegattin Kempten Kempten Kempten  
zu der vorliegenden Verlobung ist von beiden freiwillig.

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

*Erkundet Micheln Lehmann und Christiana Johanna  
 beide als Brautgänger, sind an heute Vormittag um drei  
 Uhr als gesetzl. Beistände von mir in Gegenwart des  
 Pastor Johanna Christoph und Theodor Huppertz  
 öffentlich getraut, welche die hier beifolgende  
 Trauungsurkunde unterschrieben.  
 Rumburg den 3ten Januar 1833.  
 Handwritten  
 Ludwig. Hübner.*

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) Der Pastor Johanna Christoph Micheln Lehmann  
 Pastor und gesetzl. Beistand als Beistand der  
 Brautgänger zu Rumburg.
- 2) Der Herr Pastor Johanna Christoph Huppertz  
 Pastor als Beistand der Brautgänger zu Rumburg.
- 3) Der Herr Theodor Huppertz  
 Pastor als Beistand der Brautgänger zu Rumburg.
- 4) Der Herr Pastor Johanna Christoph Eberly  
 Pastor als Beistand der Brautgänger zu Rumburg.  
 Auf Verlesung, haben die Brautgänger unterschrieben.

Friedrich Wilhelm Lehmann  
 Christiana Johanna Lehmann  
 Christian Wilh. Eberly  
 Pet. Joh. Huppertz  
 Theodor Huppertz  
 Joh. Ch. Eberly



No. 2.

Heirath  
 von  
 Carl Christoph  
 Baumann  
 und Maria  
 Elisabeth  
 Müller.

Im Jahr eintausend achthundert und zwei sind am  
 am Sonntag den 1ten März 1833  
 erschienen vor mir  
 der Samtgemeine  
 1) Der zu Rumburg wohnende  
 Carl  
 Baumann

dem Herrn  
 in  
 in Rumburg, bei Rumburg am

eintausend  
 geboren  
 in Rumburg, bei Rumburg  
 Carl Baumann und Christiana Baumann.

2) die  
 in Rumburg

wohnend und, zufolge dem  
 dem Herrn  
 in Rumburg, bei Rumburg  
 in Rumburg am

eintausend  
 geboren  
 in Rumburg, bei Rumburg  
 Peter Müller und Christiana Müller.

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

1832. Am 13. Januar. Nachmittags um 5 Uhr wurde  
 Eheleute sind der Herr Pastor Bannmann und die  
 Ehefrau Müller mit einander, nach dem Ehevertrage  
 auf dem Kirchhofe abfolgt worden und nach dem Zeugnisse  
 dieser ehegültigen Handlung worden. Wofür  
 Leutnant und Herrmann Bannmann.  
 zur Bezeugung der vorgenannten Handlung zu Weiskopf  
 Math. Wilhelm Müller.

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) Der Herr Herrmann Müller Sohn und zugehörig  
 Johann alt, Leutnant der Braut, aus Weiskopf.
  - 2) Der Herr Herrmann Müller Sohn und zugehörig  
 Johann alt, Sohn der Braut, aus Weiskopf.
  - 3) Der Herr Herrmann Müller Sohn und zugehörig  
 Johann alt, aus Weiskopf, nicht verwandt.
  - 4) Der Herr Herrmann Müller Sohn und zugehörig  
 Johann alt, aus Weiskopf, nicht verwandt.
- Nach Bezeugung dieser Handlung sind die  
 Zeugen: Herrmann Müller  
 Johann Müller  
 Johann Müller  
 Johann Müller  
 Johann Müller  
 Johann Müller

*(Handwritten signature)*

No. 3.

Heirath  
 von

Wilhelm  
 Steinhilff

und

Anna Catharina  
 Weber.

Im Jahr eintausend achthundert und drei und dreißig  
 am Sonntag den 13. Januar des Jahres 1832 um 5 Uhr  
 erschien vor mir Herr Jacob Josef Bannmann, Leutnant  
 der Samtgemeine Weiskopf,  
 1) Der zu Gildem wohnende Herr Wilhelm Müller  
 Steinhilff,

zuzufolge dem  
 dem Herrn Leutnanten zu Weiskopf, aus dem  
 seiner Stelle nach dem Zeugnisse, welches  
 in Weiskopf am Sonntag den

eintausend achtunddreißigsten  
 in dem Jahr zu Gildem nach dem  
 Steinhilff und Maria Elisabeth Schönerfeldt.

2) die Jungfrau Anna Catharina Weber zu  
 Weiskopf  
 wohnend und, zufolge dem  
 dem Herrn Leutnanten zu Weiskopf  
 in Weiskopf, am Sonntag den

eintausend achtunddreißigsten  
 in dem Jahr zu Weiskopf nach dem  
 Weber und Maria Elisabeth Schönerfeldt.

Die Eheleute sind demnach mit einander  
 dem Herrn Leutnanten zu Weiskopf aus dem  
 Zeugnisse der vorgenannten Handlung  
 nach dem Zeugnisse der vorgenannten Handlung  
 nach dem Zeugnisse der vorgenannten Handlung  
 nach dem Zeugnisse der vorgenannten Handlung



Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Der Herr Johann Jakob von Hofmann Pfarrer zu Schütz  
 Anton Johann Böttcher von hier meine Schwager  
 Johann Otto von hier in Schütz der  
 Schäfer und Johann Johann Köcher Küchler  
 Pfarrer. Reinhold von Hofmann Pfarrer zu Schütz  
 am 9ten Februar 1833.

Das gesetzlich Pfarrer.  
 Johann Böttcher.

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) Der Herr Johann Jakob von Hofmann Pfarrer zu Schütz  
 Johann Otto von hier in Schütz der Schäfer  
 und Johann Johann Köcher Küchler Pfarrer zu Schütz.
- 2) Der Herr Anton Johann Böttcher von hier meine Schwager  
 Johann Otto von hier in Schütz der Schäfer  
 und Johann Johann Köcher Küchler Pfarrer zu Schütz.
- 3) Der Herr Johann Jakob von Hofmann Pfarrer zu Schütz  
 Johann Otto von hier in Schütz der Schäfer  
 und Johann Johann Köcher Küchler Pfarrer zu Schütz.
- 4) Der Herr Johann Jakob von Hofmann Pfarrer zu Schütz  
 Johann Otto von hier in Schütz der Schäfer  
 und Johann Johann Köcher Küchler Pfarrer zu Schütz.

Herrn Pfarrer Johann Jakob von Hofmann  
 Johann Otto von hier in Schütz der Schäfer  
 Johann Johann Köcher Küchler Pfarrer zu Schütz  
 Pet. Joh. Hufsch.



No. 5.

Heirath

von  
 Heinrich  
 Anton  
 Küster

und

Anna Catharina  
 Haselbach.

Im Jahr eintausend achthundert und fünfzig  
 am fünfzehnten Februar des Jahres  
 erschien vor mir Herr Johann Jakob Köcher  
 Pfarrer der Samtgemeinde Riefenbrunn

1) Der zu Hücklenbrunn wohnende  
 Johann Anton Küster

dem Herrn Pfarrer zu Solingen mitgetheilt und  
 bei fünfzig Stellen verzeichnet. Auf Verlangen  
 in Solingen am fünften October

eintausend fünfzigsten im  
 im Jahr eintausend fünfzigsten im

2) Die Eheleute  
 zu Hücklenbrunn, Gemeinde Riefenbrunn

wohnend und, zufolge dem  
 dem Herrn Pfarrer zu Riefenbrunn mitgetheilt und  
 bei fünfzig Stellen verzeichnet. Auf Verlangen  
 in Hücklenbrunn am fünften März

eintausend fünfzigsten im  
 im Jahr eintausend fünfzigsten im

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Zwischen dem 16<sup>ten</sup> februar 1832 um halb vier Uhr Nachmittags sind die fünf Aeltern Küster und Aeltern Euforion Kaselbach und der Mordtschiffmeister Johann Kumpf abfolgend miteinander verbunden worden.  
Zwischen dieser öffentlichen kirchlichen Handlung waren: Hermann Krudwig und Ludwig Berns. — zur Beglaubigung: Der Pfarrer M. Wilt. Mürkens

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) Der Bismarcker fegaltbach, Kaetz, Drüßberg, Jahn und Dismuzer des Leinbühnen, von Gladbach
- 2) Der Mariner Ludwig Baucus, fünfzig, Jahn und von Huchlebroich, nicht verwandt.
- 3) Der Tagelöhner Hermann Krudwig neun und zwanzig Jahre alt, von Huchlebroich, nicht verwandt.
- 4) Der Wittwe Jans Bäcker sieben und zwanzig Jahre alt, von Langenfeld, nicht verwandt.

Auf Verlesung jener Comparenten, außer der Ehepart und nichtwährenden Verzicht auf alle Ansprüche.

Außer Köpfer  
Johann Albert  
Ludwig Berns  
Hermann Krudwig  
Jacob Pfister  
Martini

No. 6.

Heirath

von  
Johanna Salomon  
und  
Franziska  
Mansen

Im Jahr eintausend achthundert und Drüßig am vierzehnten februar Vormittags um halb vier erschien vor mir Jacob Joseph Mosellen Curator der Samtgemeine Riefvald  
1) Der zu Udenbach, wohnende Tagelöhner Franz Huber Fasbender

zuzufolge dem dem Herrn Curator zu Riefvald, nach dem fünfzigsten Artikel des bürgerlichen Gesetzbuchs in Udenbach am vierzehnten februar eintausend achtunddrüßig geboren in der Ehe des zu Udenbach wohnenden Tagelöhners Franz Fasbender und Gaudenz Spichenagel.

2) Die Jungfrau Franziska Mansen zu Riefvald wohnend und, zufolge dem dem Herrn Curator zu Riefvald, nach dem fünfzigsten Artikel des bürgerlichen Gesetzbuchs in Riefvald am vierzehnten februar eintausend achtunddrüßig geboren in der Ehe des zu Riefvald wohnenden Wirtes Rudolph Mansen und Anna Gaudenz Puttlers.

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

1833. Den 17ten Februar Kirchmahltag in die Kirche  
 Heute sind der Herr Casper und die Jungfer  
 Franziska Mansen auf der Dorfschulung  
 Kirche ehelich in einander verbunden worden.  
 Zur Legalisirung Herr: W. M. Markus  
 Pfarrer zu Niebrath

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) Der Herr Friedrich Wilhelm Grimm Sohn  
 und zumeist, geboren am 17ten August, im Jahr  
 1798, von Niebrath, im Kreis...
- 2) Der Herr Casper Knapp fünfzig Jahre  
 alt, von Niebrath, im Kreis...
- 3) Der Herr Johann Schumacher zumeist fünfzig  
 Jahre alt, von Niebrath, im Kreis...

4) Der Herr Johann Friedrich zumeist fünfzig Jahre  
 alt, von Niebrath, im Kreis...  
 Die Ehe ist in der Kirche zu Niebrath am  
 17ten Februar 1833 durch den Pfarrer W. M. Markus  
 vollzogen worden. Die Brautjungfer ist  
 die Tochter des Herrn Casper und der Frau  
 Franziska Mansen.

Johann Schumacher  
 Sohn  
 Friedrich  
 Fried. Wilhelm  
 (Signaturen)

Heirath

von  
 Johann Wilhelm  
 Schmitt  
 und  
 Anna  
 Schmitt

Im Jahr eintausend achthundert und drei und vierzig  
 am Sonntag den 17ten Februar 1833  
 erschien vor mir Casper Casper Schmitt  
 der Sammtgemeinde Niebrath

1) Der zu Wiescheid wohnende Pfarrer  
 Johann Wilhelm Schmitt  
 dem Herrn Casper Schmitt zu Niebrath und dem bei  
 demselben wohnenden Pfarrer Casper Schmitt  
 in Niebrath am Sonntag den 17ten  
 Februar  
 eintausend achthundert und drei  
 und vierzig geboren in  
 Niebrath zu Niebrath im Kreis  
 Niebrath und Anna Maria  
 Niebrath.

2) die Jungfer Anna Carolina Schmitt zu  
 Wiescheid

wohnend und, zufolge dem Herrn  
 dem Herrn Pfarrer zu Niebrath  
 in Niebrath am Sonntag den 17ten  
 Februar  
 eintausend achthundert und drei  
 und vierzig geboren in  
 Niebrath zu Niebrath im Kreis  
 Niebrath und Anna Carolina  
 Niebrath beide zu Niebrath im Kreis  
 Niebrath am Sonntag den 17ten  
 Februar 1833 durch den Pfarrer  
 Johann Wilhelm Schmitt zu Niebrath  
 vollzogen worden.

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Das Eheverlöbniß von Joseph Wilhelm Schmitz und Anna Carolina Schmitz wurde durch die Einwilligung von fünf Aepfen in Einigkeit von Daniel Busch und Theodor Stuppertz kirchlich bekräftigt. Zu Engelshausen  
Reusnath am 2. März 1833.  
Hendhausen, Pfarrer.

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) Friedrich Wilhelm Grün, gewöhnlich in der Ehe verheiratet, geboren am 1. März 1798 in Engelshausen.
- 2) Theodor Stuppertz, gewöhnlich in der Ehe verheiratet, geboren am 1. März 1798 in Engelshausen.
- 3) Friedrich Wilhelm Lehmann, gewöhnlich in der Ehe verheiratet, geboren am 1. März 1798 in Engelshausen.
- 4) Friedrich Stuppertz, gewöhnlich in der Ehe verheiratet, geboren am 1. März 1798 in Engelshausen.

Joseph Wilhelm Schmitz  
Anna Carolina Schmitz  
Friedr. Wilh. Grün  
Theodor Stuppertz  
Friedr. Wilh. Lehmann  
Friedrich Wilhelm Stuppertz  
Hendhausen

10

No. 10

Heirath von

Im Jahr eintausend achthundert und drei und vierzig am ersten März erschien vor mir Jakob Joseph Stuppertz, Pfarrer der Sammtgemeinde Engelshausen, 1) Der zu Engelshausen wohnende Herr Peter Stuppertz

Joseph Stuppertz  
und  
Cacilia Hartmann

dem Herrn Peter Stuppertz, geboren am ersten März in Engelshausen

eintausend achtundvierzig geboren in Engelshausen

2) die Herrin Cacilia Hartmann, geboren am ersten März in Engelshausen

eintausend achtundvierzig geboren in Engelshausen



Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

*Handwritten text in German, likely a witness statement or a copy of the marriage record, mentioning the date 1800 and the names of the witnesses.*

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) Johann Henninghaus, Landesrath, fünfzig Jahre alt, wohnend zu Gießen, im Großhessenschen Kreis.
- 2) Der Herr Jacob Pfeiffer, vierzig Jahre alt, wohnend zu Gießen, im Großhessenschen Kreis.
- 3) Der Herr Friedrich Jakob, vierzig Jahre alt, wohnend zu Gießen, im Großhessenschen Kreis.
- 4) Der Herr Friedrich Wilhelm Geller, vierzig Jahre alt, wohnend zu Gießen, im Großhessenschen Kreis.

Cesabeta Werner  
 Joh. Henninghaus  
 Friedrich Geller  
 Jacob Pfeiffer  
 Fried. Wilh. Geller



No. 10.

Heirat  
 von

Im Jahr eintausend achthundert und zwei und zwanzig am vierzehnten April ist der Herr Henninghaus erschienen vor mir

der Sammtgemeinde  
 1) Der zu Gießen wohnende Johann Henninghaus  
 Sohn des Johann Henninghaus und Catharina  
 Laurentius

zufolge der von dem Herrn Henninghaus vorgelegten und durch mich gelesenen und richtig befundenen Geburtsurkunde in Gießen am

eintausend vierhundert fünfzig geboren in der Stadt Gießen, im Großhessenschen Kreis, im Großhessenschen Kreis, im Großhessenschen Kreis

2) die Frau Johanna Maria Geller, vierzig Jahre alt, wohnend und, zufolge der von dem Herrn Geller vorgelegten und durch mich gelesenen und richtig befundenen Geburtsurkunde in Gießen am

eintausend vierhundert fünfzig geboren in der Stadt Gießen, im Großhessenschen Kreis, im Großhessenschen Kreis, im Großhessenschen Kreis

*Handwritten names and details on the right side of the page, including 'Johann Henninghaus' and 'Catharina Laurentius'.*

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

*Von Joseph Laurentius und Josephine  
und Anna Maria Josephine die Ehe  
vertrug, sind beide Stand in die Ehe  
und die Ehe ist in der Ehe  
aus der Ehe ist die Ehe  
Josephine die Ehe  
Josephine die Ehe*

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) *Josephine die Ehe*
- 2) *Josephine die Ehe*
- 3) *Josephine die Ehe*
- 4) *Josephine die Ehe*

*Josephine die Ehe*

Joseph Laurentius  
Josephine die Ehe  
Josephine die Ehe  
Josephine die Ehe  
Josephine die Ehe

*ch*

Heirath  
von

Im Jahr eintausend achthundert und ...  
am ...  
erschien vor mir ...  
der Samtgemeine ...  
1) Der zu ... wohnende ...  
...

Josephine  
Schmidt  
und  
Josephine  
Schmidt

dem ...  
in ...

eintausend ... geboren  
in ...

2) die ...  
wohnend und, zufolge de  
dem ...  
in ...

eintausend ... geboren  
in ...  
...

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

*Das Ich unterschrieb Zeugniß vom Herrn Pastor  
Herrn Schmidt und Henriette Schmidt  
sind die Eheleute im Jahre 1800  
in der Kirche St. Wilhelm in Berlin  
Peter Carl Schreyer bezeugt  
zu dem Zeitpunkt der Ehe  
Menschau  
Herrmann*

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) Herr Johann Wilhelm Flügel  
2) Herr Johann Wilhelm Flügel  
3) Herr Johann Sever  
4) Herr Johann Wilhelm

Gottfried Schmitz  
Henriette Schmitz  
Wilhelm Flügel  
Johann Wilhelm Flügel  
Herrn  
Wilhelm Flügel

Heirath  
von

Johann Flügel  
Baibach  
und  
Henriette  
Schmitz

Im Jahr eintausend achthundert und  
am  
erschien vor mir  
der Sammtgemeine  
1) Der  
wohnende

dem  
in

eintausend  
in dem  
wurde

2) die  
wohnend und, zufolge de.  
dem  
in

eintausend  
in dem  
wurde



Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

*Ich, der unterzeichnete Pfarrer, habe die oben beschriebene Ehe vollzogen und die Comparenten in die Ehe eingetragenermaßen verheiratet. Das Brautpaar hat die Ehe vor mir geschlossen und die Comparenten haben die Ehe vollzogen. Ich habe die Ehe vollzogen und die Comparenten in die Ehe eingetragenermaßen verheiratet. Das Brautpaar hat die Ehe vor mir geschlossen und die Comparenten haben die Ehe vollzogen.*

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) Der Herr Johann Heinrich Baumgarten, Pfarrer zu ...
- 2) Der Herr Johann ...
- 3) Der Herr ...
- 4) Der Herr ...

Wilhelm. Höver. Joh. Hermannle Bornscheur  
 Joh. Edgram  
 Johann ...  
 Wille. Friedrichs



No. 14.

Heirath

von  
 Johann  
 Demmer  
 und  
 Maria Elisabeth  
 Rosendahl.

Im Jahr eintausend achthundert und ...  
 am ...  
 erschien vor mir ...  
 der Sammtgemeine ...  
 1) Der zu ... wohnende ...  
 Johann Demmer

dem ...  
 in ...  
 am ...

eintausend ... geboren  
 in ...  
 ...

2) die ...  
 wohnend und, zufolge de ...

dem ...  
 in ...  
 am ...

eintausend ... geboren  
 in ...  
 ...

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

*Handwritten text in German, likely a church record or certificate, mentioning names and dates.*

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) Ein Herrmann Johann Baptist...
- 2) Ein Herrmann Bernhard Casper...
- 3) Ein Herrmann Friedrich Wilhelm...
- 4) Ein Herrmann Johann Baptist...

Joh. Demmer  
 Theodor H. v. L. v. ...  
 Berthold Casper  
 Johann Wilhelm ...  
 Fried. Wilheym ...

Heirath

von

*Handwritten names: Johann Casper Schmitz und Anna Elisabeth Wächter*

Im Jahr eintausend achthundert und ...  
 am ...  
 erschien vor mir ...  
 der Sammtgemeinde ...  
 1) Der zu ... wohnende ...

dem ...  
 in ...

eintausend ... geboren  
 in ...  
 Johann Casper Schmitz

2) die ...  
 wohnend und, zufolge de ...  
 dem ...  
 in ...

eintausend ... geboren  
 in ...  
 Anna Elisabeth Wächter

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

*Ich, der Unterzeichnete, habe gesehen, daß die oben benannte Braut, Catharina Madelatter, am 12ten März 1823, im Alter von 21 Jahren, durch die Hand der Brautzeugen, Peter Madelatter, und Wilhelm Flügel, im Namen der Kirchgemeinde, die Ehe mit dem oben benannten Bräutigam, Peter Johann Schmitz, eingetragenen worden ist.*

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) der Unterzeichnete, Peter Johann Schmitz, Pfarrer der Kirchgemeinde
- 2) der Unterzeichnete, Wilhelm Flügel, Pfarrer der Kirchgemeinde
- 3) der Unterzeichnete, Peter Madelatter, Pfarrer der Kirchgemeinde
- 4) der Unterzeichnete, Friedrich Wilhelm Flügel, Pfarrer der Kirchgemeinde

*Die oben benannte Braut, Catharina Madelatter, hat die Ehe mit dem oben benannten Bräutigam, Peter Johann Schmitz, eingetragenen worden ist.*

Peter Johann Schmitz  
Wilhelm Flügel  
Peter Koff  
Anna Maria Schmitz  
Friedrich Wilhelm Flügel



No. 10.

Heirath  
von

*Peter Johann Schmitz*  
und  
*Anna Maria Schmitz*

Im Jahr eintausend achthundert und zwei am fünfzehnten März 1823, erschienen vor mir Jacob Jacob Schmitz, Pfarrer der Sammtgemeinde, 1) Der zu ... wohnende ...

dem ... geboren ...

2) die ... geboren ...

wohnend und, zufolge de ...

dem ... geboren ...

in ...

eintausend ... geboren ...

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Von Joh. Heinrich Schmitt Peter Wilhelm Schmitt  
 und Catharina Gläbe mündel durch Kaufweibung  
 und Kauf Weibung mündel durch Kaufweibung  
 Hermann Kauten und Carl Friedrich Schmitt  
 nichtig. von Kaufweibung mündel.  
 Kauten und Schmitt  
 1822. Kauten

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) von Kaufweibung mündel durch Kaufweibung  
 nichtig. von Kaufweibung mündel.
- 2) von Kaufweibung mündel durch Kaufweibung  
 nichtig. von Kaufweibung mündel.
- 3) von Kaufweibung mündel durch Kaufweibung  
 nichtig. von Kaufweibung mündel.
- 4) von Kaufweibung mündel durch Kaufweibung  
 nichtig. von Kaufweibung mündel.

Peter Wilhelm Schmitt  
 Catharina Gläbe  
 Joh. Heinrich Kauten  
 Peter Joh. Schmitt  
 Peter Joh. Schmitts  
 Joh. M. Herbberg

*(Signature)*

No. 17

Heirath

von

Johann Friedrich  
 Schallhoefer

und

Josephine Elisabeth  
 Vogel.

Im Jahr eintausend achthundert und ...  
 am ...  
 erschien vor mir ...  
 der Sammtgemeinde ...  
 1) Der zu ... wohnende ...  
 ... Schallhoefer

dem ...  
 in ... am ...

eintausend ... geboren  
 in ...  
 ... Schallhoefer ...  
 ... Wether

2) die ...  
 ...

dem ...  
 in ... am ...

eintausend ... geboren in  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

*Ich, der unterschriebene Pfarrer, habe die Ehe zwischen dem Bräutigam Jakob Groß und der Braut Catharina Eßer vollzogen und die Ehe in das Register eingetragen.*

*Christoph Hübner*

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) Frau Maria Schattke
- 2) Frau Dorothea Müller
- 3) Frau Maria Schmitt
- 4) Frau Johanna Schmitt

*Die Zeugen sind in das Register eingetragen.*

*Christoph Hübner  
Wilhelm Müller  
Johann Schmitt  
Johanna Schmitt*

No. 18.

Heirath

von

Jacob Groß

und

Catharina

Eßer

Im Jahr eintausend achthundert und ...  
am ...  
erschien vor mir ...  
der Sammtgemeinde ...

1) Der zu ... wohnende ...  
Jakob Groß

dem ...  
in ... am ...  
eintausend ... geboren

in ...  
mutter ...

2) die ...  
wohnend und, zufolge de ...

dem ...  
in ... am ...  
eintausend ... geboren

in ...  
mutter ...

*J. G. Müller*

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

*Handwritten Latin text, likely a church record or certificate, mentioning names like Christiana Caecil, Joseph Martin, and dates like 1830.*

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) von *Handwritten name* *Handwritten address*
- 2) von *Handwritten name* *Handwritten address*
- 3) von *Handwritten name* *Handwritten address*
- 4) von *Handwritten name* *Handwritten address*

*Handwritten signatures and names of witnesses:*  
 J. Engel  
 J. Homann  
 H. Engel  
 Martin

No. 11

Heirath

von  
 Peter Schiefer  
 und  
 Gabriel Hepp

Im Jahr eintausend achthundert und *Handwritten year*  
 am *Handwritten date*  
 erschien vor mir *Handwritten name*  
 der Sammtgemeine *Handwritten name*  
 1) Der *Handwritten name* wohnende *Handwritten address*  
 Schiefer

*Handwritten text*, zufolge *Handwritten text*  
 dem *Handwritten name* *Handwritten address*  
 in *Handwritten name* am *Handwritten date*

eintausend *Handwritten name* geboren  
 in *Handwritten name*  
 Peter Schiefer, *Handwritten name*  
*Handwritten name*

2) die *Handwritten name* wohnend und, zufolge *Handwritten text*  
 dem *Handwritten name* *Handwritten address*  
 in *Handwritten name* am *Handwritten date*

eintausend *Handwritten name* geboren  
 in *Handwritten name*  
*Handwritten text*  
*Handwritten text*  
*Handwritten text*

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

*Im Jahr 1800...  
 Ich, der Pfarrer...  
 habe die Ehe...  
 vollzogen...  
 am 10ten März 1800.*

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) Der Herr Johann Christian Zimmermann, geboren am 10ten März 1770, wohnend zu Wiescheld, Kreis Rastatt, als Zeuge.
- 2) Der Herr Johann Christian Zimmermann, geboren am 10ten März 1770, wohnend zu Wiescheld, Kreis Rastatt, als Zeuge.
- 3) Der Herr Johann Christian Zimmermann, geboren am 10ten März 1770, wohnend zu Wiescheld, Kreis Rastatt, als Zeuge.
- 4) Der Herr Johann Christian Zimmermann, geboren am 10ten März 1770, wohnend zu Wiescheld, Kreis Rastatt, als Zeuge.

Peter Schießer  
 Johann Baptist  
 Gerhard Oentzel  
 Christian Försch  
 Johann Baptist  
 Wilhelm Zimmermann



No. 20

Heirath  
 von

Wilhelm Stader

und

Anna Catharina Rahne

Im Jahr eintausend achthundert und fünfzig  
 am 10ten März 1800, erschienen vor mir  
 Herr Joseph Roseller, Pfarrer  
 der Samtgemeine Rastatt

1) Der Herr Wilhelm Stader, wohnende zu Wiescheld

dem Herrn Pfarrer zu Rastatt, zufolge des  
 in Wiescheld am 10ten März  
 eintausend achtundfünfzig

geboren in der Ehe von  
 Stader und Elisabeth Rüttgers.

2) die Frau Anna Catharina Rahne zu Wiescheld

wohnend und, zufolge des  
 dem Herrn Pfarrer zu Rastatt, zufolge des  
 in Wiescheld am 10ten November

eintausend achtundfünfzig geboren

in der Ehe von  
 Samuel Rahne und Margarethe Jansen; - Vorhanden  
 bei Herrn Pfarrer zu Rastatt, zufolge des  
 in Wiescheld am 10ten November

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.  
Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:  
1) Herr Weber Simeon Königler dreißig drei Jahren alt von Miesfeld nicht verwandt,  
2) Herr Oberon Daniel Stader zwanzig zwei Jahren alt von Miesfeld, Bräutigam des Bräutigams,  
3) Herr Oberon Peter Höveler dreißig zwei Jahren alt von Immigraath nicht verwandt,  
4) Herr Wirth Simeon Welfel vierzig Jahren alt von Langensfeld nicht verwandt.  
Nach Abschluß dieser Comparenten mit dem Pfarrer.  
Wilhelm Stader  
Anna Catharina Busch  
Friedrich Knecht  
Daniel Stader  
Peter Höveler  
Friedrich Welfel

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) Herr Weber Simeon Königler dreißig drei Jahren alt von Miesfeld nicht verwandt,
- 2) Herr Oberon Daniel Stader zwanzig zwei Jahren alt von Miesfeld, Bräutigam des Bräutigams,
- 3) Herr Oberon Peter Höveler dreißig zwei Jahren alt von Immigraath nicht verwandt,
- 4) Herr Wirth Simeon Welfel vierzig Jahren alt von Langensfeld nicht verwandt.

Nach Abschluß dieser Comparenten mit dem Pfarrer.  
Wilhelm Stader  
Anna Catharina Busch  
Friedrich Knecht  
Daniel Stader  
Peter Höveler  
Friedrich Welfel



Heirath von

Johann Peter Cicklenpoet und Beula Grahe.

Im Jahr eintausend achthundert und fünfzig  
am ...  
erschien vor mir ...  
der Sammtgemeine ...  
1) Der zu Berglauden wohnende ...  
Johann Peter Cicklenpoet

dem ...  
in Rath am ...  
eintausend ...  
geboren ...  
in ...  
Lachgraffs

2) die ...  
Grahe zu Berglauden

wohnend und, zufolge de ...  
dem ...  
in Rath am ...  
eintausend ...  
geboren ...

zu Berglauden ...  
im Christna Grahe; ...  
...  
...

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Ich, hundertjährige Peter Eichenpaat, ein  
 fidei gratenpandensfidei Pfarrer, bin fünf  
 Uhr am 24. Juli 1833 in der St. Jakobus Kirche  
 mit Catharina Kallweit, hiesiger Pfarrkirche  
 zur Ehe geschickung, Haus Nr. 24, Juli 1833.  
 Himmthausen  
 Pfarrer

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) Herr Peter Eichenpaat, Pfarrer, hiesiger Pfarrkirche, als Zeuge.
- 2) Herr Johann Peter Kallweit, hiesiger Pfarrer, als Zeuge.
- 3) Herr Johann Peter Kallweit, hiesiger Pfarrer, als Zeuge.
- 4) Herr Johann Peter Kallweit, hiesiger Pfarrer, als Zeuge.

Johann Peter Kallweit

Johann Peter Kallweit

Frederich Schumacher

Friedrich Zobel

*(Signature)*

No. 22

Heirath  
 von

Johann Joseph  
 Wambach  
 und Catharina  
 Gertrud  
 Stein

Im Jahr eintausend achthundert und  
 am 24. Juli 1833  
 erschien vor mir  
 der Samtgemeine  
 1) Der zu Wambach wohnende  
 Joseph Wambach

, zufolge des  
 dem Johann Peter Kallweit zu Wambach  
 in Wambach am 24. Juli 1833

eintausend  
 in dem Jahr  
 geboren  
 in Wambach

2) die  
 zu Wambach

wohnend und, zufolge des  
 dem Johann Peter Kallweit zu Wambach  
 in Wambach am 24. Juli 1833

eintausend  
 in dem Jahr  
 geboren in  
 Wambach

geboren in  
 Wambach  
 Wambach

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

*Am 14 August 1800*  
*Ich, der Pfarrer, habe die oben beschriebene Ehe vollzogen und die Comparenten in das Register eingetragen.*  
*Das Meinen*

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) Der Herr Johann Schumacher, geboren am 17ten August 1771, wohnend zu Langenfeld.
- 2) Der Herr Johann Peter Stein, geboren am 17ten August 1771, wohnend zu Langenfeld.
- 3) Der Herr Johann Wilhelm Künze, geboren am 17ten August 1771, wohnend zu Langenfeld.
- 4) Der Herr Johann Wilhelm Grün, geboren am 17ten August 1771, wohnend zu Langenfeld.

Johann Schumacher  
 Johann Peter Stein  
 N. Brüggemann  
 Friedr. W. Grün



No. 20.

Heirath  
 von

Im Jahr eintausend achthundert und zwei und zwanzig  
 am 14ten August 1800  
 erschien vor mir  
 der Sammtgemeine  
 1) Der Herr Johann Peter Stein wohnende  
 Müller

Johann Peter Stein  
 Müller  
 und Maria  
 Kammer

zufolge dem  
 in  
 am

eintausend  
 geboren  
 in  
 Müller, wohnend zu  
 geboren

2) die  
 wohnend

zufolge dem  
 in  
 am

eintausend  
 geboren  
 in  
 Müller, wohnend zu  
 geboren



Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Vom Pfarrer Jakob Pfeffer mit Margaretha und Anna Sabina  
 Bornacher und Eheleute am 14. August 1800.  
 Albert Bornacher  
 Peter Schmitz

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) Herr Johann Albert Bornacher
- 2) Herr Johann Lorenz Bornacher
- 3) Herr Johann Schiefer
- 4) Herr Johann May

Zeugen  
 Jakob Pfeffer  
 Josef Lorenz  
 Albert Lorenz  
 Heinrich Bornacher  
 Georg Fischer  
 Simeon May



No. 75

Heirath von

Im Jahr eintausend achthundert und  
 am 14. August 1800  
 erschien vor mir  
 der Sammtgemeine  
 1) Der in Mährisch wohnende  
 Obligschlager

Johann  
 Obligschlager  
 und Johanna  
 Carolina  
 Wallenrath

dem Johann  
 in Mährisch am  
 eintausend

geboren  
 in Mährisch  
 2) die  
 zu Mährisch wohnend und, zufolge de  
 dem Johann  
 in Mährisch am  
 eintausend

geboren  
 in Mährisch  
 2) die  
 zu Mährisch wohnend und, zufolge de  
 dem Johann  
 in Mährisch am  
 eintausend

geboren  
 in Mährisch  
 2) die  
 zu Mährisch wohnend und, zufolge de  
 dem Johann  
 in Mährisch am  
 eintausend

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

*Handwritten text in German script, likely a witness statement or part of the marriage record, mentioning names like 'Gottfried Ohligschläger' and 'Karolina Wallenrath'.*

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) *Handwritten name and address of the first witness.*
- 2) *Handwritten name and address of the second witness.*
- 3) *Handwritten name and address of the third witness.*
- 4) *Handwritten name and address of the fourth witness.*

Gottfried Ohligschläger  
 Karolina Wallenrath  
 Fulvryger und Engelbrust  
 Wilhem Rütger  
 Joh. Wilh. Ohligschläger  
 Carl W. Grün



No. 20

Heirath  
 von

Im Jahr eintausend achthundert und ...  
 am ...  
 erschien vor mir ...  
 der Samtgemeine ...  
 1) Der ... wohnende ...

*Handwritten names of the bride and groom, including 'Minim Langenitz'.*

dem ...  
 in ... am ...

*Handwritten notes or dates in the right margin.*

eintausend ... geboren ...  
 in ... am ...  
 2) die ... wohnend und, zufolge de ...

*Handwritten notes or dates in the right margin, including 'J. J. J.' and 'P. J.'.*

dem ...  
 in ... am ...

eintausend ... geboren ...  
 in ... am ...

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

*Wir, unterzeichnete Pfarrer, bezeugen, dass die oben benannte Ehe am 25. August 1800 in der Kirche zu ... vollzogen wurde.*  
*Willhelm Schumacher*  
*unter Mitwirkung*

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) Der ...
  - 2) Der ...
  - 3) Der ...
  - 4) Der ...
- Johann Heinrich ...*  
*Johann ...*  
*Paul Schlegel*

No. 27

Heirath von

*Johann Eichen*  
 und *Elisabeth Klein*

Im Jahr eintausend achthundert und ...  
 am ...  
 erschienen vor mir ...  
 der Sammtgemeinde ...  
 1) Der zu ... wohnende ...

... zufolge der ...  
 dem ...  
 in ... am ...  
 eintausend ... geboren ...

2) die ...  
 wohnend und, zufolge der ...  
 dem ...  
 in ... am ...  
 eintausend ... geboren ...

...  
 ...  
 ...

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

*Wir, der Pfarrer Maximilian ...*  
*haben und bezeugen hiermit ...*  
*... Maria Catharina ...*  
*... 1853.*

*Der Pfarrer*  
*P. Maximilian*

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) *Der ...*
- 2) *Der ...*
- 3) *Der ...*
- 4) *Der ...*

*... Peter Müller*

*Müller*

No. 28:

Heirath  
 von

*Anton Wemelschirchen*  
 und *Anna*  
*Christiana Reich*

Im Jahr eintausend achthundert und ...  
 am ...  
 erschien vor mir ...  
 der Sammtgemeinde ...

1) Der ...  
*Anton Wemelschirchen*

... zufolge des ...  
 dem ...

in ... am ...

eintausend ... geboren  
 in ...  
*Anton Wemelschirchen*

2) die ...  
*Anna Christiana Reich*

wohnend und, zufolge des ...  
 dem ...

in ... am ...

eintausend ... geboren  
 in ...  
*Anna Christiana Reich*

...  
 ...  
 ...

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

*Unser lieber Mann Johann Jakob Huber Peter  
Wemelsbüchel und seine Ehefrau Catharina Huber  
geb. in Gmünd in der Provinz Schwaben  
verheiratet mit Catharina Huber  
geb. in Gmünd in der Provinz Schwaben  
am 10ten April 1803.  
Wid. Huber  
Pfarrer Huber*

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) Frau Magdalena Huber geb. in Gmünd in der Provinz Schwaben
- 2) Frau Magdalena Huber geb. in Gmünd in der Provinz Schwaben
- 3) Frau Magdalena Huber geb. in Gmünd in der Provinz Schwaben
- 4) Frau Magdalena Huber geb. in Gmünd in der Provinz Schwaben

*M. Huber Huber*

*Johann Winger*

*Huber*

Heirath

von

*Johann Jakob*

*Baumreich*

und

*Eufemia Höcker*

Im Jahr eintausend achthundert und *zwei und fünfzig*  
am *zwey und zwanzigsten* Tag des Monats *April*  
erschien vor mir *Jacob Jakob Huber*  
der *Samtgemeine* *Pfarrer*

1) Der *in Gmünd* wohnende *Wid. Huber*  
*Johann Jakob Baumreich*

zufolge

dem *Abgemachten* *Vertrag* zu *Gmünd*  
in *Gmünd* am *zwey und zwanzigsten* Tag des Monats *April*

eintausend *zwey und zwanzig* geboren  
in *Gmünd* in der Provinz *Schwaben*  
am *zwey und zwanzigsten* Tag des Monats *April*  
*Huber*

2) die *geborene* *Eufemia Höcker*  
zu *Gmünd*

wohnend und, zufolge

dem *Abgemachten* *Vertrag* zu *Gmünd*  
in *Gmünd* am *zwey und zwanzigsten* Tag des Monats *April*

eintausend *zwey und zwanzig* geboren in  
der *Provinz Schwaben*  
*Huber*, und *Eufemia Höcker*

*Johann Jakob Baumreich*  
geborene *Eufemia Höcker*  
am *zwey und zwanzigsten* Tag des Monats *April*  
in *Gmünd*

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

*Das Ehepaar ...*

*Heidel*  
*Heidel*

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) *der Herr ...*
- 2) *der Herr ...*
- 3) *der Herr ...*
- 4) *der Herr ...*

Theodor Baumerich  
Wilhelm Galbary  
Johann Winger  
*Heidel*

No. 10.

Heirath  
von

Wolfgang Heisinger  
und Elisabeth  
Schlangen

Im Jahr eintausend achthundert und fünfzigsten  
am ...  
erschien vor mir ...  
der Samtgemeine ...  
1) Der zu Berghausen wohnende ...  
Wolfgang Heisinger

... zufolge ...  
dem ...  
in ... am ...

eintausend ... geboren  
in ...  
Heisinger und ...  
Wolfgang Heisinger

2) die ...  
Berghausen  
wohnend und, zufolge ...  
dem ...  
in ... am ...

eintausend ... geboren  
in ...  
...  
...  
...  
...

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

*Das Ehepaar bestehend aus demselben fünfzehn  
Jahren alten Stephan Schlangen  
und Anna Maria Schlangen  
geb. am 15ten März 1793  
in der Pfarre St. Michael  
zu Schlangen  
am 15ten März 1793  
geb. am 15ten März 1793  
in der Pfarre St. Michael  
zu Schlangen*

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) Anna Maria Schlangen geb. am 15ten März 1793 in der Pfarre St. Michael zu Schlangen
- 2) Anna Maria Schlangen geb. am 15ten März 1793 in der Pfarre St. Michael zu Schlangen
- 3) Anna Maria Schlangen geb. am 15ten März 1793 in der Pfarre St. Michael zu Schlangen
- 4) Anna Maria Schlangen geb. am 15ten März 1793 in der Pfarre St. Michael zu Schlangen

*Anna Maria Schlangen  
geb. am 15ten März 1793  
in der Pfarre St. Michael  
zu Schlangen*

Stephan Schlangen  
Anna Maria Schlangen  
Simon Jönnes  
Friedrich Grün

*Thailler*

No. 21

Heirath

von  
Mikula Steffens  
und Anna  
Erfurth  
Küpper

Im Jahr eintausend achthundert und ein und zwanzig  
am 15ten März 1793  
erschien vor mir Mikula Steffens  
der Sammtgemeine  
1) Der zu Mikula Steffens  
wohnende Mikula Steffens

zufolge dem  
dem Mikula Steffens  
geboren  
in Mikula Steffens  
am 15ten März 1793  
eintausend acht und zwanzig  
geboren  
in Mikula Steffens  
am 15ten März 1793  
geboren  
in Mikula Steffens  
am 15ten März 1793

2) die Anna Maria Schlangen  
geb. am 15ten März 1793  
in der Pfarre St. Michael  
zu Schlangen  
wohnend und, zufolge dem  
dem Anna Maria Schlangen  
geboren  
in Mikula Steffens  
am 15ten März 1793  
geboren  
in Mikula Steffens  
am 15ten März 1793

Anna Maria Schlangen  
geb. am 15ten März 1793  
in der Pfarre St. Michael  
zu Schlangen

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

*und ich hienieden gezeugeten Johann Wilhelm Steffens  
und Anna Catharina Krüpper zu dem Ende, daß  
während der Zeit, da sie zu dem Ende, daß  
Johann Wilhelm Steffens und Anna Catharina Krüpper  
zu dem Ende, daß*

Beurath am 15. September 1803

*von mir Johann  
Krumpholtz*

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) *von Johann Wilhelm Steffens, hienieden gezeugeten, Sohn des Johann Wilhelm Steffens und Anna Catharina Krüpper*
- 2) *von Johann Wilhelm Steffens, hienieden gezeugeten, Sohn des Johann Wilhelm Steffens und Anna Catharina Krüpper*
- 3) *von Johann Wilhelm Steffens, hienieden gezeugeten, Sohn des Johann Wilhelm Steffens und Anna Catharina Krüpper*
- 4) *von Johann Wilhelm Steffens, hienieden gezeugeten, Sohn des Johann Wilhelm Steffens und Anna Catharina Krüpper*

Wilhelm Steffens

Anna Catharina Krüpper  
Friedr. Wilh. Krüpper

Johann Wilhelm Steffens  
Daniel Krüpper  
Wilhelm Krüpper



No. 99.

Heirath

von Julius

Junius

Albertini

und Sophia

Johanna Henrietta

Stöck.

Im Jahr eintausend achthundert und fünfzig am  
am 15. September 1803  
erschien vor mir

der Sammtgemeinde

1) Der zu wohnende

dem

in

eintausend geboren

in

2) die

dem

in

eintausend geboren

in

in

in

sk



Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

*Ich, der Pfarrer, habe die Ehe zwischen dem oben genannten Johann Schamacher, mütterlicherseits, und Maria Gertrud Gladbach, vaterlicherseits, vollzogen und die Eheleute in das Kirchenbuch eingetragen. Die Eheleute sind in der Ehe lebend und unverheiratet geblieben. Ich, der Pfarrer, habe die Ehe zwischen dem oben genannten Johann Schamacher, mütterlicherseits, und Maria Gertrud Gladbach, vaterlicherseits, vollzogen und die Eheleute in das Kirchenbuch eingetragen. Die Eheleute sind in der Ehe lebend und unverheiratet geblieben.*

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) der Herr Johann Schamacher, mütterlicherseits, fünfzig Jahre alt, wohnend zu Langensiefen.
- 2) der Herr Johann Peter Stein, mütterlicherseits, vierzig Jahre alt, wohnend zu Langensiefen.
- 3) der Herr Johann Schamacher, vaterlicherseits, fünfzig Jahre alt, wohnend zu Langensiefen.
- 4) der Herr Johann Schamacher, vaterlicherseits, fünfzig Jahre alt, wohnend zu Langensiefen.

Johann Schamacher  
 Johann Schamacher  
 Albert Kitzmayer  
 Johann Peter Stein  
 Johann Schamacher  
 Schamacher

N.º 34

Heirath von

Im Jahr eintausend achthundert und zwei und fünfzig, am zwei und zwanzigsten October d. J. erschienen vor mir Jacob Joseph Keullen, Pfarrer der Sammtgemeinde Langensiefen.

Georg Bennet

und

Anna Gertrud Gladbach

1) Der zu Langensiefen wohnende Schmidt Georg Bennet

zufolge des von dem Herrn Pfarrer Keullen zu Langensiefen und dem bei der Ehe gehaltenen Notarius Joseph Keullen in Langensiefen am vierten April

eintausend achtundzwanzig geboren in der Stadt Langensiefen bei Langensiefen und Maria Gertrud Gladbach, vaterlicherseits, fünfzig Jahre alt, wohnend zu Langensiefen.

2) die Anna Gertrud Gladbach zu Langensiefen wohnend und, zufolge des von dem Herrn Pfarrer Keullen zu Langensiefen und dem bei der Ehe gehaltenen Notarius Joseph Keullen in Langensiefen am fünfzehnten August

eintausend siebenundzwanzig geboren in der Stadt Langensiefen bei Langensiefen und Maria Gertrud Gladbach, vaterlicherseits, fünfzig Jahre alt, wohnend zu Langensiefen.

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

*Das hiesige Kaufmännische Collegium zu Frankfurt am Main  
und Anna Johanna Glöckler in Gegenwart, der  
Zeugen Wilhelm Spillmann und Johann Schauf,  
Kirchlich getraut worden sind, wie hierauf bescheinigt,  
Frankfurt am Main den 20ten October 1772*

*Flügel  
Pfarrverwalter.*

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) der Herr Johann Busch den 20ten October 1772  
alt von 60 Jahren nicht verwandt
- 2) der Herr Wilhelm Spillmann den 20ten October 1772  
alt von 60 Jahren nicht verwandt
- 3) der Herr Johann Schauf den 20ten October 1772  
alt von 60 Jahren nicht verwandt
- 4) der Herr Johann Boes den 20ten October 1772  
alt von 60 Jahren nicht verwandt

Nach, Verlesung, der beiden Comparenten an demselben Ort  
und demselben Datum, wie oben, Zeugen, Boes mit  
im Auftrage des

*Jörg Eumann  
Johann Löff  
Wilhelm Spillmann  
Johann Schauf, Zeugen.  
Haußler*

Heirath  
von

Im Jahr eintausend achthundert und fünfzig  
am vier und zwanzigsten des Monats October im Morgen  
erschien vor mir Jacob Joseph Rosellen Curator  
der Sammtgemeine Pfaffen

Gerhard Hamacher

und

1) Der zu Langensfeldt wohnende Weber Johann  
Hamacher

Maria Elisabeth

Hildewig

zufolge dessen  
dem Herrn Pfarrer zu Pfaffen bescheinigt und bescheinigt  
Hilfen bescheinigt

in Langensfeldt, am vier und zwanzigsten  
Januar

eintausend acht und fünfzigsten geboren  
in Langensfeldt im Jahr 1720  
Johann Hamacher und Catharina Busch

2) die Maria Elisabeth Hildewig zu Langensfeldt

wohnend und, zufolge dessen  
dem Herrn Pfarrer zu Pfaffen bescheinigt und bescheinigt  
Hilfen bescheinigt  
in Langensfeldt am 15ten November

eintausend sieben und fünfzigsten geboren  
in Langensfeldt im Jahr 1720  
Hilfen bescheinigt  
zwei verlebte Wilhelm Boes

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

In vorerwähnter Ehe Verbindung der Parolleten Joseph  
Hamacher und Maria Elisabeth Hülserwig wurde heute  
Kaufmännin seit 5 Uhr am 20<sup>ten</sup> October d. J.  
von unterzeichnetem Pfarrer vollzogen  
Zeugen waren  
Joseph Ziskofen  
Günther Boes  
am 20<sup>ten</sup> October 1853  
in Pfarramt  
Halsbach

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) Der Herr Joseph Ziskofen Pfarrer in Halsbach  
seit alt von Kaufmännin seit wann nicht
- 2) Der Herr Günther Boes Zeuge und d. J. d. J. d. J.  
alt von Kaufmännin seit wann nicht
- 3) Der Herr Heinrich Wölschler Zeuge und d. J. d. J. d. J.  
seit alt von Kaufmännin seit wann nicht
- 4) Der Herr Joseph Hülserwig Zeuge und d. J. d. J. d. J.  
seit alt von Kaufmännin seit wann nicht  
Kauf, Verlobung, Gebur Comparenten auf dem  
Bescheid mit unterzeichnetem Zeugen Günther Boes mit  
alt von Kaufmännin

Maria Elisabeth Hülserwig  
Joseph Ziskofen  
Günther Boes  
Heinrich Wölschler  
Joseph Hülserwig



No. 16

Heirath von

Im Jahr eintausend achthundert und  
am ersten May im Jahr  
erschien vor mir  
der Samtgemeine

Johann Wilhelm  
Cücher  
und Anna  
Catharina  
Kornbaum

1) Der in Emflingen wohnende  
Joseph Cücher

dem  
in  
am

eintausend  
in  
geboren

2) Die  
wohnend und, zufolge de

dem  
in  
am

eintausend  
geboren

in  
am  
geboren  
am  
geboren

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Wir die unterschriebenen geistlichen Johann Wilhelm  
 Cücher und Anna Christina Heimbauer sind  
 nach dem beiderseitigen Verlangen der  
 künftigen Eheleute Braut und Bräutigam  
 hinsichtlich der kirchlichen Verbindung  
 Herrath am 3. November 1833

Stundt  
 m. H. H. H.

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) Herr Michael Friedrich Braß fünfzig Jahre alt aus Jülich
- 2) Herr Johann Abraham Starck vierzig Jahre alt aus Jülich
- 3) Herr Johann Daniel Graß fünfzig Jahre alt aus Jülich
- 4) Herr Michael Friedrich Wilhelm Grün vierzig Jahre alt aus Jülich

Wir die unterschriebenen geistlichen Comparenten  
 nach dem beiderseitigen Verlangen der  
 künftigen Eheleute Braut und Bräutigam

Fried. Braß  
 Herbold Hader  
 Daniel Groß  
 Fried. Wil. Grün

*(Signature)*

No. 37

Heirath  
 von

Heinrich Joseph Clever

und Anna

Christina Richrath

Im Jahr eintausend achthundert und fünfzig, den  
 am 25. September d. J. am Mittag 9 Uhr erschienen vor mir Jacob Joseph Krollen  
 der Sammtgemeine Pfarrer

1) Der zu Jülich wohnende Herr Heinrich  
 Joseph Clever

dem Herrn Joseph Schreiber zu Cöln aus dem bei desigen  
 Krollen Kaufmannschaft in Jülich  
 in Jülich am 25. September

eintausend, siebenhundert fünf und fünfzig geboren  
 in der Stadt Jülich am 25. September d. J. bei desigen  
 Krollen Kaufmannschaft in Jülich

2) die Jungfrau Anna Christina Richrath zu Jülich  
 wohnend und, zufolge de  
 dem Herrn Joseph Schreiber zu Cöln aus dem bei desigen  
 Krollen Kaufmannschaft in Jülich  
 in Jülich am 25. September

eintausend, siebenhundert fünf und fünfzig geboren  
 in der Stadt Jülich am 25. September d. J. bei desigen  
 Krollen Kaufmannschaft in Jülich

*(Small handwritten notes)*

J. A.  
 H. W.  
 C. H.  
 J. B.  
 R. J. M.  
*(Signature)*

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

*Ein päpstliches Ehe-Schlagzeug der Wohlgeb. Herrn: Josef  
Cleric und seiner im Jahr 1833 im Kreisgericht  
Nürnberg unter Vertheilung der Vermögensgegenstände  
1833 (Königliche) 11. März und die in der gerichtlichen  
vollzogen. Nürnberg im 11. September 1833*

*Zunächst  
Herrn: Josef Steinacher  
als Kirchrath.*

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1) Herr: Wilhelm Köfer fünf und zwanzig Jahre alt  
aus Nürnberg wohnhaft.
  - 2) Herr: Georg Friedrich Albrecht Kirchrath vier und zwanzig Jahre alt  
aus Nürnberg wohnhaft.
  - 3) Herr: Johann Georg Schlegel sieben und zwanzig Jahre alt  
aus Nürnberg wohnhaft.
  - 4) Herr: Georg Friedrich Albrecht Kirchrath vier und zwanzig Jahre alt  
aus Nürnberg wohnhaft.
- Nach Verlesung beider Comparenten im Jahr der  
Eheschließung und nach dem in der gerichtlichen

*Anton Kießwolt  
Johann Joseph  
Herrn: Josef Steinacher  
Kirchrath*

№. 10

Heirath  
von

Im Jahr eintausend achthundert und  
am  
erschien vor mir

der Samtgemeine  
wohnende

1) Der

, zufolge d

dem

in

am

eintausend

geboren

*Josef Gypfstauber aus dem Ort und im Kreisgericht  
Nürnberg am 31. September 1833  
aus Nürnberg*

2) die

*Kirchrath*

wohnend und, zufolge de

dem

in

am

eintausend

geboren

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1)

2)

3)

4)

96.<sup>ro</sup>

Im Jahr eintausend achthundert und  
am  
erschien vor mir

1) Der der Sammtgemeinde  
wohnende

dem

in

eintausend

2) die

dem

in

eintausend

, zufolge d

am

am

Heirath

von

und

geboren

wohnend und, zufolge de

geboren

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1)

2)

3)

4)

No. 10

Im Jahr eintausend achthundert und  
an  
erschien vor mir

der Sammtgemeinde  
wohnende

1) Der

, zufolge d

dem

in

am

eintausend

geboren

2) die

wohnend und, zufolge de

dem

in

am

eintausend

geboren

Heirath  
von

und

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1)

2)

3)

4)

No. 70

Heirath  
von

Im Jahr eintausend achthundert und  
am  
erschien vor mir

der Sammtgemeinde  
wohnende

1) Der

, zufolge d

dem

in

am

eintausend

geboren

2) die

wohnend und, zufolge de

dem

in

am

eintausend

geboren

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1)
- 2)
- 3)
- 4)

N.<sup>ro</sup>

Im Jahr eintausend achthundert und  
am  
erschien vor mir

1) Der der Sammtgemeinde  
wohnende

dem

, zufolge d

in

am

eintausend

geboren

2) die

wohnend und, zufolge de

dem

in

am

eintausend

geboren

Heirath  
von

und

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1)

2)

3)

4)

No. ro

Heirath  
von

Im Jahr eintausend achthundert und  
am  
erschien vor mir

der Samtgemeine  
wohnende

1) Der

, zufolge d

dem

in

am

eintausend

geboren

2) die

wohnend und, zufolge de

dem

in

am

eintausend

geboren

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

- 1)
- 2)
- 3)
- 4)

N. 70

Heirath  
von

Im Jahr eintausend achthundert und  
am  
erschien vor mir

1) Der der Samtgemeine  
wohnende

, zufolge d

dem

in am

eintausend geboren

2) die

wohnend und, zufolge de

dem

in am

eintausend geboren

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1)

2)

3)

4)

No. 70

Heirath  
von

Im Jahr eintausend achthundert und  
am  
erschien vor mir

der Samtgemeine  
wohnende

1) Der

, zufolge d

dem

in

am

eintausend

geboren

2) die

wohnend und, zufolge de

dem

in

am

eintausend

geboren

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1)

2)

3)

4)

No. ro

Im Jahr eintausend achthundert und  
am  
erschien vor mir

1) Der

der Sammtgemeinde  
wohnende

dem

, zufolge d

in

am

eintausend

geboren

2) die

wohnend und, zufolge de

dem

in

am

eintausend

geboren

Heirath  
von

und

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1)

2)

3)

4)

No. <sup>ro</sup>

Im Jahr eintausend achthundert und  
am  
erschien vor mir

der Sammtgemeinde  
wohnende

1) Der

dem

, zufolge d

in

am

eintausend

geboren

2) die

wohnend und, zufolge de

dem

in

am

eintausend

geboren

Heirath  
von

und

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1)

2)

3)

4)

N.<sup>ro</sup>

Im Jahr eintausend achthundert und  
am  
erschien vor mir

1) Der der Sammtgemeinde  
wohnende

dem

in

eintausend

2) die

dem

in

eintausend

, zufolge d

am

am

Heirath  
von

und

geboren

wohnend und, zufolge de

geboren

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1)

2)

3)

4)

No.<sup>ro</sup>

Im Jahr eintausend achthundert und  
am  
erschien vor mir

1) Der der Sammtgemeinde  
wohnende

dem

in

eintausend

2) die

dem

in

eintausend

, zufolge d

am

am

geboren

wohnend und, zufolge de

geboren

Heirath  
von

und

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1)

2)

3)

4)

N.<sup>ro</sup>

Im Jahr eintausend achthundert und  
am  
erschien vor mir

1) Der der Sammtgemeinde  
wohnende

dem

, zufolge d

in

am

eintausend

geboren

2) die

wohnend und, zufolge de

dem

in

am

eintausend

geboren

Heirath  
von

und

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1)

2)

3)

4)

No. ro

Im Jahr eintausend achthundert und  
am  
erschien vor mir

1) Der der Sammtgemeinde  
wohnende

dem , zufolge d

in am  
eintausend geboren

2) die

dem wohnend und, zufolge de

in am  
eintausend geboren

Heirath  
von

und

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1)

2)

3)

4)

No. 70

Im Jahr eintausend achthundert und  
am  
erschien vor mir

1) Der der Sammtgemeinde  
wohnende

dem , zufolge d

in am

eintausend geboren

2) die

dem wohnend und, zufolge de

in am

eintausend geboren

Heirath  
von

und

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1)

2)

3)

4)

N.<sup>ro</sup>

Im Jahr eintausend achthundert und  
am  
erschien vor mir

1) Der

der Sammtgemeinde

wohnende

, zufolge d

dem

in

am

eintausend

geboren

2) die

wohnend und, zufolge de

dem

in

am

eintausend

geboren

Heirath  
von

und

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1)

2)

3)

4)

No. 70

Im Jahr eintausend achthundert und  
am  
erschien vor mir

der Samtgemeine  
wohnende

1) Der

, zufolge d

dem

in

am

eintausend

geboren

2) die

wohnend und, zufolge de

dem

in

am

eintausend

geboren

Heirath  
von

und

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1)

2)

3)

4)

No. 10

Im Jahr eintausend achthundert und  
am  
erschien vor mir

1) Der der Samtgemeine  
wohnende

, zufolge d

dem

in am

eintausend geboren

2) die

wohnend und, zufolge de

dem

in am

eintausend geboren

Heirath  
von

und

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1)

2)

3)

4)

*Von dem fünfzigsten und achtundsechzigsten*

N. ro

*Ad.*

Im Jahr eintausend achthundert und  
am  
erschien vor mir

1) Der

der Sammtgemeinde

wohnende

, zufolge d

dem

in

am

eintausend

geboren

2) die

wohnend und, zufolge de

dem

in

am

eintausend

geboren

Heirath

von

und

Beide Hauptcomparenten übergaben wegen der, zwischen ihnen kirchlich vollzogenen Ehe nachstehendes Zeugniß des gesetzlichen Pfarrers des Bräutigams (der Braut):

Nachdem ich mich von der kirchlichen Vollziehung der Ehe vollkommen überzeugt habe, so ist dieselbe in das Register der bürgerlichen Verhandlungen über die kirchlich vollzogenen Ehen eingetragen worden.

Es waren dabei folgende Zeugen zugegen:

1)

2)

3)

4)

Uyfabatiffa Puyidaw

Ein wüßig unumman Lzinarfo M. Kündin in der Puumlgawin  
Richtath für das Jahr 1833.

77a  
100  
Uyfabatiffa

Uyfabatiffa Puyidaw

Salina für  
M. Kündin  
Mond. Febr.

A

32 Albertini Peter Ignaz und Dörsch Josefa Guinialla Stoll Septemb. 24

B

2 Baumann Carl Ignaz und Maria Elisabeth Müller Salin. 14

12 Reibach Josefa Ignaz und Anna Margaretha Kastenbeich May 6

29 Baumrith Jacob Tobias und Anna Catharina Kötter Septemb. 16

34 Benner Georg und Anna Sporn Gladbach Octob. 21

4 Böhr am Anna Sporn und Josefa Sporn Schinb, Salin. 11

14 Bernauer Anna Dörsch und Jacob Feiser April 14

28 Busch Anna Catharina und Peter Wörmelkirchen Septemb. 15

C

37 Cleeve Ignaz Joseph und Anna Ignaz Richtath Aug. 19

D

14 Demmer Johann und Rosendahl Maria Sporn May 10

E

21 Eicklenpoot Josefa Peter und Lucia Grabe July 27

18 Esler Catharina und Jacob Gropf. May 25

F

6 Fastender Franz Peter und Franziska Marsen Salin. 18

16 Flecke Catharina und Peter Wilhelm Schmitz May 15

9 Fremgen Joseph Hubert Jacob und Elisabeth Wörmel April 15

G

34 Gladbach Anna Sporn und Georg Benner Octob. 21

21 Grabe Lucia und Josefa Peter Eicklenpoot July 27

N <sup>o</sup>	Namen und Annumen	Jahr	Monat	Tag
18	Gross Jacob und Susanna Esse	16.	May	25
12	Kastnerbach Anna Margaretha mit Johann Geringer	Barbach	May	6
23	Kamacher Maria mit Johann Wieselau Müller		Augst	23
25	Kamacher Johant und Maria Elisabeth Kilsenwig		Oktober	21
8	Karlmann Luitwin mit Peter Herbera		May	18
19	Keups Johant und Peter Schiefer		May	7
33	Kindrichs Johant mit Johann Schumacher		September	28
29	Kolzer Anna Susanna mit Johann Peter Baumocich		9	16
17	Kofer Wieselau mit Anna Johant Rapselstein		May	10
30	Küngen Wolf mit Elisabeth Schlangen		September	16
35	Kilsenwig Maria Elisabeth mit Johant Kamacher		Oktober	21
K				
31	Kupper Anna Susanna mit Wieselau Steffens		September	16
5	Kuster Johann Anton mit Anna Susanna Kasselbach		Februar	16
L				
10	Laurentius Johann Geringer Hubert mit Anna Maria Josephine Rey		April	22
1	Lehmann Friedrich Wieselau mit Susanna Johant Schmitz		Januar	5
26	Longrich Anna Maria mit Johann Schief		Augst	26
27	Lühse Johann mit Elisabeth Rein		September	10
M				
6	Maria Franziska mit Franz Peter Fasbender		Februar	18
2	Müller Maria Elisabeth mit Carl Geringer Baumann		Januar	14
23	Müller Johann Wieselau mit Maria Kamacher		Augst	12
N				
O				
25	Oligeläger Joseph mit Susanna Carolina Wallenrath		Augst	19

N <sup>o</sup>	Namen und Annumen	Jahr	Monat	Tag
P				
24	Pfeifer Jacob mit Anna Sophia Bormacher		Augst	14
R				
20	Rahn Anna Susanna mit Wieselau Hader		May	17
13	Rapselstein Anna Johant mit Wieselau Hofer		May	10
27	Rein Elisabeth mit Johann Lühse		September	10
26	Reinbaum Anna Susanna mit Johann Wieselau Lühse		September	4
10	Rey Anna Maria Josephine mit Johann Geringer Hubert Laurentius		April	22
24	Rickardt Anna Susanna mit Johann Joseph Clever		September	19
14	Rosenahl Maria Johant mit Johann Semmel		May	10
S				
17	Schälhofer Johann Geringer mit Susanna Elisabeth Vogel		May	21
26	Schoff Johann mit Anna Maria Longrich		Augst	26
19	Schiefer Peter mit Johant Keups		May	7
30	Schlangew Elisabeth mit Wolf Küngen		September	16
1	Schmitz Susanna Johant mit Friedrich Wieselau Schwan		Januar	5
4	Schmitz Johann Geringer mit Anna Johant Beckmann		Februar	11
7	Schmitz Johann Wieselau mit Anna Carolina Schmitz		May	3
7	Schmitz Anna Carolina mit Johann Wieselau Schmitz		9	3
11	Schmitz Johann mit Susanna Schmitz		May	4
11	Schmitz Susanna mit Johann Schmitz		9	4
16	Schmitz Peter Wieselau mit Susanna Flake		9	15
15	Schmitz Peter Johann mit Anna Susanna Wachholzer		9	13
33	Schumacher Johann mit Johant Kindrichs		September	28
20	Stadler Wieselau mit Anna Susanna Rahn		May	17
31	Steffens Wieselau mit Anna Susanna Kupper		September	16
22	Stein Susanna Johant mit Johann Joseph Wannhoff		Augst	5
3	Steinhof Wieselau mit Anna Susanna Weber		Januar	14

# Namen und Vornamen

119  
100  
Holländ

Deutsche  
Holländ  
Mensch

32	Stettl Joseph Josefina Zimmerle und Peter Ignaz Albertini J	Septemb	24
36	Tücher Joseph Wilhelma und Anna Ignaz Rennbaum W V	Novemb	14
17	Vogel Ignaz Elisabeth und Joseph Ignaz Schallhöfer W	May	20
15	Wachholder Anna Karolina und Peter Joseph Schmitz	May	17
25	Walterrath Joseph Karolina und Joseph Obligschläger	Augst	16
22	Wannhof Joseph Joseph und Karolina Jakob mit Stein	Augst	15
3	Weber Anna Karolina und Wilhelma Steinbof	Januar	14
28	Wermelstirchen Peter und Anna Karolina Busch	Septemb	15
9	Werner Elisabeth und Joseph Ignaz Trüb Frengere	April	15